

Sonja Wiesmann Schätzle
SP und Gewerkschaften
Brunnenwiesenstrasse 18
8556 Wigoltingen

EINGANG GR		
16. Aug. 2023		
GRG Nr.	20	EA 225 550

Einfache Anfrage

„Illegale Adoptionen von Kindern aus Sri Lanka zwischen 1973 - 1997“

Im Auftrag des Bundesamtes für Justiz hat die zhaw einen Forschungsbericht zu Adoptionen von Kindern aus Sri Lanka in den Jahren 1973 – 1997 erstellt. Dieser Bericht deckt zahlreiche, teilweise schwerwiegende Unregelmässigkeiten im Rahmen der Vermittlungen auf. Die Ostschweiz ist aufgrund einer damals im Kanton St. Gallen ansässigen Adoptionsvermittlerin besonders von diesen Verfehlungen betroffen. Die Presse spricht von einem eigentlichen Kinderhandel mit Adoptivkindern, von systematischem Missbrauch, wenn es darum ging, die unerfüllten Kinderwünsche von Ehepaaren aus reichen westlichen Ländern zu erfüllen. Alleine im Kanton St. Gallen wurden in 85 Fällen gravierende Fehler und Verstösse gegen das Gesetz festgestellt. Unser Nachbaranton bemüht sich als erster Kanton darum, die Adoptionen aus Sri Lanka aufzuarbeiten. Presseberichten ist zu entnehmen, dass die Kantone Thurgau und Zürich ein gemeinsames Forschungsprojekt zu Adoptionen aus Sri Lanka in Auftrag gegeben haben.

In diesem Zusammenhang bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist das Forschungsprojekt der Kantone Thurgau und Zürich fertig gestellt? Wenn ja, wie gedenkt der Regierungsrat mit dem Bericht und den Erkenntnissen daraus umzugehen? Wenn nein, auf welchen Zeitpunkt wird das Forschungsergebnis erwartet?
2. Geht der Regierungsrat davon aus, dass auch im Kanton Thurgau derart eklatante Verfehlungen der zuständigen Behörden im Bereich der Adoptionen aus Sri Lanka, aber auch aus anderen Ländern stattgefunden haben?
3. Inwiefern unterstützt der Regierungsrat schon heute die schweizweit lancierte Herkunftssuche von adoptierten, heute erwachsenen Menschen aus Sri Lanka im Kanton Thurgau?
4. Gedenkt der Regierungsrat, die Herkunftssuche auch auf andere Länder auszuweiten?
5. Wie ist der Kanton Thurgau in Bezug auf die Adoptionsverfahren und die Herkunftssuche personell aufgestellt?
6. Sind die rechtlichen Grundlagen heute derart festgelegt, dass Missbrauch und illegale Adoptionen ausgeschlossen werden können?

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

Wigoltingen, 14.08.2023


Sonja Wiesmann Schätzle